



DEUTSCHE
WILDTIER
STIFTUNG

Presse-Einladung:

Pfadfinder pflanzen 6000 Bäume für den Waldumbau und Klimaschutz

Wann? Sonnabend, 11. November 2022, ab 13 Uhr.

Wo? Auf einer Fläche der Deutschen Wildtier Stiftung in Fintel, Niedersachsen.

Treffpunkt: 12. 30 Uhr vor Edeka, Am Markt 3, 27389 Fintel (Sie werden dort abgeholt).

Foto- und Drehgenehmigungen sind vorhanden, um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

Rund 40 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen pflanzen am kommenden Sonnabend auf einer Fläche der Deutschen Wildtier Stiftung in Fintel in der Nähe von Schneverdingen (Niedersachsen) 6000 Buchensetzlinge zugunsten des Waldumbaus und des Klimaschutzes. „Der Umbau von monotonen Kieferforsten zu widerstandsfähigeren und artenreicheren Laubmischwäldern liegt uns sehr am Herzen. Wir freuen uns darum sehr über die tatkräftige Unterstützung bei unserem Ziel, auch diesen Wald zu verjüngen und anpassungsfähiger zu machen“, sagt Inga Olfen, Leiterin Kommunikation der Deutschen Wildtier Stiftung, „Gleichzeitig entsteht ein wertvoller Lebensraum, der heimischen Tierarten, von Nachtfaltern über Fledermäuse bis zum Waldkauz, Nahrungsangebot und Deckung bietet. Damit tragen wir unmittelbar zum Erhalt der Biodiversität in Deutschland bei.“

Ingo Ernst, Vorsitzender des „Freundeskreis Pfadfinderaktion Zeit zum Bäume pflanzen e.V.“, sagt: „Es ist gut, wenn Menschen auf die Straße gehen und für den Klimaschutz demonstrieren. Aber noch besser ist es, wenn man selbst im Naturschutz aktiv wird. Für uns Pfadfinder ist das Bäume pflanzen eine Ehrensache.“ Er wird für zwei Tage mit seiner Gruppe anreisen, übernachtet wird stiehlt in Jurten, finnischen Winterzelten, die eine Rauchöffnung haben, sodass abends ein wärmendes Feuer darin brennen kann. Bei der Pflanzaktion werden die Jugendlichen von Förster Knut Fischer angeleitet. Er hat die Baumsetzlinge aus regionalen Herkünften besorgt und begleitet die Arbeiten im Auftrag der Deutschen Wildtier Stiftung. Fischer fasst die Aktion so zusammen: „Bäume zu pflanzen bedeutet, CO₂ zu binden, Sauerstoff zu produzieren und einen wertvollen Rohstoff anzubauen.“

Die Gemeinde Fintel im Landkreis Rotenburg ist der geografische Ursprung der Deutschen Wildtier Stiftung. Der Stifter Haymo G. Rethwisch begann hier in den 1960-Jahren Flächen zu erwerben, um sie als Lebensraum für Wildtiere zu erhalten und zu fördern. Heute sind 276 Hektar im Eigentum der Stiftung, von denen rund 110 Hektar Acker- und Grünlandfläche ökologisch bewirtschaftet werden. Der Rest sind Wälder, Moore und Heiden. Die Pfadfinder-Pflanzaktion wird von der EUROPA MÖBEL – Umweltstiftung unterstützt.

Als Gesprächspartner stehen, neben den Pfadfinderinnen und Pfadfindern, zur Verfügung:

Ingo Ernst, Vorsitzender des „Freundeskreis Pfadfinderaktion Zeit zum Bäume pflanzen e.V.“

Inga Olfen, Leiterin Kommunikation Deutsche Wildtier Stiftung

Förster Knut Fischer

Pressekontakt:

Inga Olfen

Leiterin Kommunikation

Deutsche Wildtier Stiftung

Christoph-Probst-Weg 4

20251 Hamburg

Telefon 040 970 78 69-13

I.Olfen@DeutscheWildtierStiftung.de

www.DeutscheWildtierStiftung.de